

Herrn Ortsvorsteher  
Thomas Euler  
Triebstraße 13  
35398 Gießen-Allendorf

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Kerstin Braungart  
Zimmer-Nr.: S04-017  
Telefon: 0641 306-1075  
Telefax: 0641 306-2700  
E-Mail: kerstin.braungart@giessen.de

Datum: 25.10.2011

## D u r c h s c h r i f t

### Friedhofsbegehung vor Beginn der 3. Sitzung des Ortsbeirates am 09.08.2011, TOP 3

Sehr geehrter Herr Euler,

in der o. g. Sitzung fassten Sie zu vorangegangener Friedhofsbegehung folgendes zusammen:

Es wurde festgestellt, dass die Außenlautsprecheranlage nicht einwandfrei funktioniert. Die Friedhofsverwaltung habe erklärt, dass es sich um ein technisches Problem (Einstellung) handeln könnte und sie sich dem Problem annehmen werde. Außerdem wurde darum gebeten, dass auch auf dem neuen Teil des Friedhofs eine Hecken- oder Buschbepflanzung als Sichtschutz vorgesehen wird.

Beiliegende Stellungnahme von Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich übersende ich Ihnen m. d. B. um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.

gez.

Braungart

2. D / Ortsbeiratsmitglieder, Stadtverordnete, Herrn Stadtrat Sahmland, Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich z. K.

**Die Bürgermeisterin**

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

Mitglieder des Ortsbeirates Allendorf

■ Telefon: 0641 306 – 1015/1016  
Telefax: 0641 306 - 2015  
E-Mail: [gerda.weigel-greilich@giessen.de](mailto:gerda.weigel-greilich@giessen.de)  
[dagmar.mueller@giessen.de](mailto:dagmar.mueller@giessen.de)

Datum: 25. Oktober 2011

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Ihr Schreiben vom

**Sitzung des Ortsbeirates Allendorf vom 09.08.2011;**

TOP 3: Begehung des Friedhofs

- Außenlautsprecheranlage
- Hecken- oder Buschbepflanzung als Sichtschutz

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich der Außenlautsprecheranlage ist eine erneute Dienstanweisung an die Stadtteil-  
arbeiter ergangen, rechtzeitig vor jeder Trauerfeierlichkeit die Funktionsfähigkeit der Anla-  
ge zu prüfen und evtl. eine notwendige Reparatur zu veranlassen.

Wie an dem Außentermin schon mündlich erörtert muss eine Heckpflanzung insbesondere  
wegen der entstehenden Folgekosten durch notwendige Pflegemaßnahmen überdacht wer-  
den.

Vom Gartenamt wird eine Planung und Kostenschätzung evtl. unter Berücksichtigung einer  
Pflanzung nur in Teilbereichen erarbeitet und dann dem Ortsbeirat vorgestellt.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich  
Bürgermeisterin